

## Sitzung vom 28. October 1872.

Präsident: Hr. A. W. Hofmann.

---

Nach Genehmigung des Protocolls der letzten Sitzung werden zu auswärtigen Mitgliedern der Gesellschaft gewählt:

die Herren:

- R. Braun, Chemiker, Cöln,
- Dr. med. Panum, Professor, Kopenhagen,
- H. Propfe, Chemiker, Mannheim,
- G. Retschy, Dr. phil., Lehrte,
- C. Röthlingshöfer, Drozdow (Böhmen),
- B. Roge, Director, Charlottenburg,
- H. Storke, Fabrikbesitzer, Asnières.

Der Präsident theilt mit, dass das vor einiger Zeit im Schoosse der Gesellschaft angeregte Runge-Denkmal vollendet sei und in der Kürze auf dem Kirchhofe von Oranienburg aufgestellt werden solle. Die Mitglieder würden mit Interesse vernehmen, dass das Monument von Allen, die es sähen, als eine sehr gelungene Arbeit bezeichnet werde. Von verschiedener Seite sei nunmehr der Wunsch laut geworden, dass Vorkehrungen getroffen werden möchten, den schönen Denkstein gegen die Unbill der Zeit sicher zu stellen. Da die Mittel, welche der mit der Ausführung des Monuments betrauten Commission zu Gebote standen, erschöpft seien, so hätten die Freunde Runge's den Vorschlag gemacht, durch eine nachträgliche Subscription eine kleine für den angegebenen Zweck verwendbare Summe aufzubringen. Aus dem Nachlasse Runge's seien noch 50 Exemplare seines bereits sehr selten gewordenen Werkes: „Der Bildungstrieb der Stoffe“ vorhanden, welche von den Erben im Interesse des angedeuteten Vorschlags zur Verfügung gestellt würden. Man beabsichtige, dieses Werk zu 2 Thlrn. per Exemplar zu veräußern und den Erlös dem zu bildenden Erhaltungsfond einzuverleiben. Der Hr. Schatzmeister der Gesellschaft sei bereit, Subscriptionen zu diesem Fond sowohl, als auch Bestellungen auf das bezeichnete Werk entgegen zu nehmen.

Für die Bibliothek ist eingegangen:

Das chemische Laboratorium der K. ungarischen Universität in Pest von Dr. C. von Than (Geschenk des Verf.).

---